

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 022.132	öffentlich
Abwesend:	

19.40 Uhr – 19.42 Uhr
wird nach § 3 behandelt

§ 2

Verpflichtung von Frau Marianne Sariboğa als Gemeinderätin

Bezug: Vorlage Nr. 63/2019

Frau Marianne Sariboğa wiederholt die ihr vom Bürgermeister vorgeschene
Verpflichtungserklärung:

**„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte
Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde
gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu
fördern.“**

Frau Marianne Sariboğa bekräftigt diese Verpflichtung durch Handschlag und bestätigt sie
durch Unterschrift.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

1.:
Marianne Sariboğa

2.:
Claus Unger
- Bürgermeister -

Auszüge: - Bürgermeister
- Hauptamt
- GR-Akten

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ:	öffentlich
Abwesend:	

19.35 Uhr – 19.40 Uhr
wird vor § 2 behandelt

§ 3

Bahnhofstraße Vergabe von Bauarbeiten

Bezug: Tischvorlage

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Wörn, Büro IBB Wörn Ingenieure GmbH in der Sitzung anwesend.

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Herr Schäfer erläutert den Sachverhalt.

Es erfolgt eine kurze Diskussion.

Herr Wörn beantwortet die Frage nach der Lage auf dem Baumarkt. Man war vom Ausschreibungsergebnis für diese Arbeiten positiv überrascht, was sicherlich mit einer derzeit leichten Eintrübung auf dem Baumarkt zusammenhängt.

Die für die Vergabe vorgeschlagene Firma ist als fachkundig und zuverlässig bekannt.

Beschluss: 17 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme und 1 Stimmenthaltung

Die Bauarbeiten werden an die Firma Gottlob Brodbeck GmbH & Co. KG, Metzingen, mit einer Auftragssumme von 367.872,34 € vergeben. Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt auf Grundlage der VOB.

Auszüge: - Bauamt BHT

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 564.12	öffentlich
Abwesend:	

19.42 Uhr – 19.45 Uhr

§ 4

Sporthalle Schalkwiese (alt); Dachsanierung - Vergabe der Ingenieurleistung

Bezug: Vorlage Nr. 65/2019

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Herr Schäfer erläutert den Sachverhalt.

Es erfolgt eine kurze Diskussion. Dabei werden folgende Punkte angesprochen:

- Installation einer Photovoltaikanlage auf dem neu sanierten Dach – ein entsprechender Untersuchungsauftrag wird an das Planungsbüro weitergeleitet, derzeit kommt durch die Dachflächen das Licht in die Halle, eine Änderung der Statik des Daches ist nicht geplant.
- Für die Umsetzung der Maßnahme, sowie auch der Maßnahme die im nächsten Tagesordnungspunkt behandelt wird, sollte ein Zeitplan erstellt werden, damit der Sportbetrieb möglichst wenig beeinträchtigt ist, die Vereine sollen frühzeitig über die Abläufe informiert werden.

Beschluss: Einstimmig (19), ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung

Die Ingenieurleistung für Ausschreibung und Bauüberwachung wird an das Büro „Müller und Braun Ingenieure“, 70734 Fellbach vergeben.

Auszüge: Kämmerei
Bauamt BHT

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 564.23	öffentlich
Abwesend:	

19.45 Uhr – 19.50 Uhr

§ 5

Sporthalle Schalkwiese (alt) Hallenbeleuchtung

Bezug: Vorlage Nr. 66/2019

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Herr Schäfer erläutert den Sachverhalt.

Es erfolgt eine kurze Diskussion.

Fördermöglichkeiten sollten in jedem Fall ausgeschöpft werden.

Beschluss: Einstimmig (19), ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung

Die Ingenieurleistung für Ausschreibung und Bauüberwachung wird an das Büro „IMS Ingenieurgesellschaft Mück & Schaber GmbH“, 71088 Holzgerlingen vergeben.

Auszüge: - Kämmerei
- Bauamt BHT

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 564.13	öffentlich
Abwesend:	

19.50 Uhr – 19.52 Uhr

§ 6

Turn- und Festhalle und Hallenbad - Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung/Notbeleuchtung

Bezug: Vorlage Nr. 67/2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Pfau, JP Planungsbüro, in der Sitzung anwesend.

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Herr Schäfer erläutert den Sachverhalt. Der Vorsitzende ergänzt, dass diese Maßnahme sehr dringlich ist, ohne Umsetzung besteht die Gefahr, dass die Halle für die Durchführung von Veranstaltungen geschlossen wird.

Eine weitere Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss: 18 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme und 1 Stimmenthaltung

Bekanntgabe über die Beauftragung der Planungsleistungen sowie umgehende Ausschreibung und Umsetzung der Arbeiten.

Auszüge: Bauamt BHT
Kämmerei

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 022.31; 043.10; 043.12	öffentlich
Abwesend:	

19.52 Uhr – 21.15 Uhr

§ 7

Ergebnisse der Organisationsberatung zur Raumbedarfsplanung für die Rathuserweiterung

Bezug: Vorlage Nr. 68/2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Westhauser von der Fa. Allevo in der Sitzung anwesend.

Der Personalrat der Gemeinde Ehningen wird von Frau Wolz vertreten.

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Frau Schober führt in den Sachverhalt ein, Herr Westhauser erläutert die Ergebnisse des Gutachtens.

Es erfolgt eine ausführliche Diskussion. Dabei werden folgende Punkte angesprochen:

- die Gemeinde wächst, deshalb ist für die Verwaltung mehr Raum nötig und ein Neubau notwendig,
- bei der Dimension des Neubaus, sollte beachtet werden, dass auch im Bestand noch Veränderungen und Verbesserungen möglich wären, wie die Zusammenlegung der Arbeitsplätze von Teilzeitkräften, Auslagerung von Bereichen wie z.B. KWE, die Beachtung des aktuellen Standards nach dem mehrere Personen in größeren Büroräumen untergebracht sind,
- der Aspekt der Digitalisierung sollte in den Planungen beachtet werden, hier werden größere Änderungen erwartet,
- die Planungen sollten Personalwechsel mit beachten,
- für eine Realisierung muss eine gute Zeitplanung erstellt werden,
- Notwendigkeit von Räumen wie z.B. Azubibüro ist zu überprüfen,
- die Ausarbeitung des Gutachters wurde zu spät geliefert und legt bereits zu viele Punkte fest
- der Auftrag an den Gutacher wurde anders verstanden, die geplante Arbeitsgruppe Rathuserweiterung sollte früh eingebunden werden, hatte aber bisher noch keine gemeinsame Besprechung
- von den Architekten erhofft man sich neue Ideen und Lösungen und geschickte und gute Kombinationen von Räumlichkeiten
- der Gemeinderat trifft für einen Neubau nur richtungsweisende Entscheidungen wie Standort Bürgerbüro / Bürgerservice, die Realisierung von Fraktionsräumen und ihre Zahl, die Notwendigkeit eines kleinen Sitzungssaals, alle anderen Themen sind von der Verwaltung festzulegen
- das Gremium muss den Überblick über die Finanzierung behalten und in welcher Form Auftragsvergaben erfolgen und die Gestaltung im Blick behalten, damit ein architektonisch ansprechendes Gebäude entsteht
- es wäre gut einen Architektenwettbewerb durchzuführen
- zum Vorschlag zwei bekannte Architekturbüros mit den Vorplanungen zu beauftragen sollte nochmals ein weiteres, zu Ehningen unvoreingenommenes Büro, hinzugezogen werden,
- es sollte überlegt werden, vor Einholen von Planungen zuerst die Standortfrage zu klären.

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 022.31; 043.10; 043.12	öffentlich
Abwesend:	

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Planung zügig weitergehen soll. Für die laufende Sitzung ist Kenntnisnahme vom vorgestellten Gutachten zur Raumbedarfsplanung vorgesehen. Die Raumplanung ist Aufgabe der Verwaltung und wurde jetzt durch das beauftragte Büro bestätigt. Diese Unterlagen sollen die Grundlage für die weiteren Schritte sein. Dazu soll auch die Arbeitsgruppe eingesetzt werden.

Gemeinderat Müller stellt den Antrag, nicht wie vorgesehen nur 2 Architekturbüros mit der Erstellung eines Planentwurfs zu beauftragen, sondern ein 3. Architekturbüro mit dazuzunehmen.

Diesem Antrag wird bei 11 Ja-Stimmen, 7 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung mehrheitlich zugestimmt.

Gemeinderat Bürkle stellt den Antrag für das Vorhaben einen Architektenwettbewerb durchzuführen.

Dieser Antrag wird bei 9 Ja-Stimmen, 10 Gegenstimmen und keiner Stimmenthaltung abgelehnt.

Beschluss: 15 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme und 4 Stimmenthaltungen

1. Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Organisationsberatung zur Raumbedarfsplanung zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat beschließt, dass die Ergebnisse den Architekten (Mehrfachbeauftragung) für die weiteren Planungen als Grundlage zur Verfügung gestellt werden. Die Standortfrage bleibt offen, genauso wie die explizite Raumbelegung.

Nach der Beschlussfassung wird noch angemerkt, dass im Vorfeld konkret festgelegt werden soll, welche Leistungsphasen von den Planern erfüllt werden sollen und bei welcher Stufe Schluss ist. Außerdem sollte die besondere Situation zum Keller im Gebäude Königstraße 27 an die Planer weitergegeben werden.

Auszüge: - Hauptamt

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 043.4	öffentlich
Abwesend:	

21.15 Uhr – 21.25 Uhr

§ 8

Vergabe von Reinigungsleistungen

Bezug: Vorlage Nr. 69/2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Großhardt von der Firma Großhardt Beratungen in der Sitzung anwesend.

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Frau Reichert führt in den Sachverhalt ein. Frau Großhardt erläutert den Sachverhalt und das Ausschreibungsergebnis.

Es erfolgt eine kurze Diskussion.

Dabei wird nach Referenzen des verbliebenen Unternehmens gefragt.

Beschluss: 18 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme und eine Stimmenthaltung

Die Vergabe der Leistung „Gebäudereinigung“ für die Liegenschaften

1. Sportzentrum Schalkwiese
2. Fronäckerschule
3. Bauhof
4. Kläranlage

erfolgt auf der Grundlage der Vergabeverordnung (VgV) an die Firma Lippemeier Gebäudereinigungsdienst GmbH, Uhlandstraße 7, 71101 Schönaich zum Gesamtpreis von brutto 107.468,85 €.

Auszüge: - Kämmerei
- Bauamt BBL
- Bauamt BHT
- Hauptamt

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ:	öffentlich
Abwesend:	

21.25 Uhr – 21.26 Uhr

§ 9

Genehmigung für Aufschüttungen im Gewinn Erdenäcker, Flst. Nr. 5378 - 5386

Bezug: Vorlage Nr. 70/2019

Gemeinderat Herr Tafel erklärt sich für befangen und nimmt im Zuhörerbereich Platz.

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Frau Reichert erläutert den Sachverhalt.

Eine weitere Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss: 17 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme und eine Stimmenthaltung

Das kommunale Einvernehmen für die Maßnahme zur Aufschüttung von Flächen wie beantragt, sowie die Zustimmung als Angrenzer wurden erteilt.

Auszüge: - Bauamt BBL

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ:	öffentlich
Abwesend:	

21.26 Uhr – 21.33 Uhr

§ 10

Genehmigungsantrag für Aufschüttungen im Gewann Zwölf Morgen, Flst. Nr. 1439/2

Bezug: Vorlage Nr. 71/2019

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage und erklärt, dass bei der Herstellung der Sitzungsvorlagen ein Fehler passiert ist. Auf dem Lageplan zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Unternehmerdaten erkennbar, dies sind nach dem Datenschutz schützenswerte Daten, die nicht öffentlich zugänglich sein dürfen. Der Fehler wurde sofort behoben, die Vorlage auf der Homepage und auch in den Sitzungsunterlagen für Presse und interessierte Bürgerinnen und Bürger verändert. Die Angelegenheit ist zur Prüfung bei der Datenschutzbeauftragten.

Frau Reichert erläutert den Sachverhalt.

Es erfolgt eine kurze Diskussion.

Das aufzufüllende Grundstück liegt in einem Bereich von Ehningen, der sehr gute Böden hat. Wird auf Grundstücken aufgefüllt, ist dies eine Maßnahme zur Bodenverbesserung und muss auch tatsächlich eine Verbesserung des bisherigen Bodens zur Folge haben.

Bei diesem Grundstück stellt sich die Frage, wie dort noch eine Verbesserung möglich ist. Die Einhaltung rechtlicher Vorgaben wäre hier sehr wichtig.

Da das Grundstück bereits aufgefüllt ist, stellt sich weiter die Frage, ob der geschilderte Aspekt durch die Genehmigungsbehörde beachtet und sichergestellt worden ist.

Vom Gemeinderat wäre das kommunale Einvernehmen zur Maßnahme zu erteilen.

Es wird vereinbart, dass dies erst erfolgen kann, wenn die aufgeworfenen Fragen geklärt sind, insbesondere der Nachweis seitens des Landwirtschaftsamtes erbracht ist, dass tatsächlich eine Bodenverbesserung erfolgt.

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt, es erfolgt keine Beschlussfassung.

Auszüge: - Bauamt BBL

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 622.30	öffentlich
Abwesend:	

21.33 Uhr – 21.35 Uhr

§ 11

Vorkaufsrecht Königstraße 86, 86/1 und 82/1 Beschlussfassung über die Nichtausübung des Vorkaufsrechts

Bezug: Vorlage Nr. 72/2019

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Frau Reichert erläutert den Sachverhalt.

Eine weitere Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss: Einstimmig (19), ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung

Die Gemeinde Ehningen verzichtet auf die Ausübung des ihr nach § 25 Baugesetzbuch (BauGB) zustehenden Vorkaufsrechts am Grundstück Königstraße 86, sowie an Königstraße 86/1 und 82/1 mit 16/32 Anteil

- | | | | |
|---|---|--|----------------------|
| - | Flst. Nr. 44, | Königstraße 86,
Gebäude- und Freifläche | 118 m ² |
| - | Flst. Nr. 47, | Königstraße
Landwirtschaftsfläche | 58 m ² |
| | Flst. Nr. 49, | Königstraße
Landwirtschaftsfläche | 28 m ² |
| | Flst. Nr. 54, | Königstraße
Landwirtschaftsfläche | 54 m ² |
| - | 16/32 Anteil an dem Grundstück
Flst. Nr. 47/1, | Königstraße 82/1, 86/1,
Gebäude- und Freifläche | 270 m ² . |

Auszüge: - Bauamt BBL

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 622.30	öffentlich
Abwesend:	

21.35 Uhr – 21.37 Uhr

§ 12

Vorkaufsrecht Schmale Gasse 1 Beschlussfassung über die Nichtausübung des Vorkaufsrechts

Bezug: Vorlage Nr. 73/2019

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Frau Reichert erläutert den Sachverhalt.

Eine weitere Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss: Einstimmig (19), ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung

Die Gemeinde Ehningen verzichtet auf die Ausübung des ihr nach § 25 Baugesetzbuch (BauGB) zustehenden Vorkaufsrechts am Grundstück Schmale Gasse 1

- | | | | |
|---|---------------|--|---------|
| - | Flst. Nr. 137 | Schmale Gasse 1
Gebäude- und Freifläche | 246 m². |
|---|---------------|--|---------|

Auszüge: - Bauamt BBL

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 622.30	öffentlich
Abwesend:	

21.37 Uhr – 21.39 Uhr

§ 13

Vorkaufsrecht Schmale Gasse 18 Beschlussfassung über die Nichtausübung des Vorkaufsrechts

Bezug: Vorlage Nr. 74/2019

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Frau Reichert erläutert den Sachverhalt.

Eine weitere Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss: Einstimmig (19), ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung

Die Gemeinde Ehningen verzichtet auf die Ausübung des ihr nach § 25 Baugesetzbuch (BauGB) zustehenden Vorkaufsrechts am Grundstück Schmale Gasse 18

- Flst.Nr. 118/3, Schmale Gasse 18, 123 m².
Gebäude- und Freifläche

Auszüge: - Bauamt BBL

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ: 022.31	öffentlich
Abwesend:	

21.39 Uhr – 21.45 Uhr

§ 14

Antrag der Fraktion der Freien Wähler Ehningen vom 19.07.2019 Sondersitzung zum Thema Vereine in Ehningen

Bezug: Vorlage Nr. 75/2019

Sachverhalt und Aussprache:

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Frau Schober erläutert den Sachverhalt. Der Vorsitzende ergänzt, dass man für einen guten Austausch der Themen auch gute Rahmenbedingungen schaffen will.

Es erfolgt eine kurze Diskussion.

Die antragstellende Fraktion bittet darum, die Einladung zu dieser Aussprache sehr breit anzulegen, damit auch viele Vereinsverantwortlich auch z.B. aus Abteilungen daran teilnehmen können.

Es wird vereinbart gleich einen Termin für diese Sitzung festzulegen, der dann mit der Einladung zur nächsten Vereinsvorständesitzung bekannt gegeben wird. In der Vereinsvorständesitzung im November soll nochmals ausdrücklich auf den Termin hingewiesen werden. Vereine sollen außerdem auch die Möglichkeit bekommen für die Sondersitzung vorher schriftlich Themen einzureichen.

Die Sonder-Vereinsvorständesitzung findet am 14.01.2020 um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte statt.

Beschluss: 18 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und keine Stimmenthaltungen

1. Der Antrag der Fraktion Freie Wähler Ehningen vom 19.07.2019 bezüglich einer Gemeinderatssitzung im Herbst zu Vereinsthemen wird abgelehnt
2. Es soll alternativ im Januar 2020 eine Sonder-Vereinsvorständesitzung einberufen werden, die zusammen mit den Gemeinderäten in der Begegnungsstätte stattfindet. ,Ein Termin soll in dieser Sitzung festgelegt werden.

Auszüge: - Hauptamt
- Bauamt BBL

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ:	öffentlich
Abwesend:	

21.45 Uhr – 22.05 Uhr

§ 15

Bekanntgaben und Anfragen

15.1. Bekanntgaben

15.1.1 **Diakoniebeirat**

GR Frau Stachon berichtet über die Halbjahressitzung des Diakoniebeirats Ehningen, Gärtringen und Nufringen. Die neu eingeführte Sitzung nach dem ersten Halbjahr soll der Zwischeninformation dienen und Aufschluß darüber geben, wie sich die finanzielle Situation der Diakonie entwickeln wird. Diese zusätzliche Sitzung ist sehr hilfreich.

Dieses Mal wurde man darüber informiert, dass innerhalb der Organisation verschiedene Untersuchungen durchgeführt worden sind mit dem Ziel der Kostenersparnis. Man hat sich sehr angestrengt und verschiedene Dinge umgestellt wie z.B. beim Fuhrpark oder der Dokumentation von Zeiten und Tätigkeiten.

Weiter wurde darauf sensibilisiert, dass alle erbrachten Leistungen abgerechnet werden. Vermehrt sollen ehrenamtliche Kräfte eingesetzt werden, dafür wird mit einer Plakataktion geworben.

Für 2019 erwartet man wieder einen Abmangel, Tendenz jedoch fallend.

Auszüge: - Bürgermeister
- Hauptamt

15.1.2 **Baustellentour**

Der Vorsitzende informiert, dass dieses Jahr wieder eine Baustellentour für den Gemeinderat geplant ist. Sie wird am 17.10.2019 um 17.00 Uhr stattfinden. Besichtigt wird die Baustelle des Kinderhauses Herrenberger Straße und die Maßnahme in der Kläranlage.

Auszüge: - Bürgermeister

15.1.3 **Einführung Ratsinformationssystem**

Frau Schober informiert, dass das Projekt zur Einführung eines Ratsinformationssystems gestartet worden ist. Man hat sich für das Programm Session entschieden, welches von ITEOS/Rechenzentrum betreut wird. Das Programm wird nach Zusammenstellung aller nötigen Informationen bei den betroffenen Mitarbeiteinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung eingeführt, installiert und geschult. Dies wird ca. 2 – 3 Monate dauern. Sobald das Programm stabil in der Verwaltung funktioniert, wird der Gemeinderat mit eingebunden und als letzter Schritt erfolgt dann die Einbindung des Programms in die Homepage der Gemeinde über die sich die Bürger dann informieren können.

Der Zeitrahmen für die Einführung beträgt ca. ein Jahr.

Es wird angeregt zu versuchen, bereits vorhandene Tablets von Mitgliedern des Gemeinderats zu nutzen und in das System einzubinden.

Auszüge: - Hauptamt

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ:	öffentlich
Abwesend:	

Fortsetzung § 15 Bekanntgaben und Anfragen

15.1.4 Direktvermarkterinitiative

Der Vorsitzende berichtet, dass im nächsten Jahr an einem Samstag im März oder April ein Direktvermarktertag in Ehningen stattfinden soll. Beteiligt sind 6 örtliche Direktvermarkterbetriebe. Die Betriebe sollen über einen Shuttleservice einzeln angefahren werden, die Besucher können sich dabei über das Angebot der Betriebe, regionale Produkte und Nachhaltigkeit informieren.

Auszüge: - Bürgermeister

15.1.5 Pflanzbeete vor Rathaus – Umgestaltung und Kosten

Der Vorsitzende erklärt, dass die Pflanzbeete vor dem Rathaus, Teil der Flächen des Natur-nah-dran Projekts waren. Die Aktion auf speziell den Flächen vor dem Rathaus war nicht sehr erfolgreich, deshalb wurden die Beete umgestaltet und neu bepflanzt. Dazu gab es zahlreiche positive Rückmeldungen aber auch Kritik. Für das Natur-nah-dran Projekt stehen bereits Ersatzflächen zur Verfügung. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf ca. 2.000 Euro. Beim Umweltministerium wurde eine Anzeige erstattet wegen eines Vergehens gegen das Förderprogramm. Ein Vergehen liegt jedoch nicht vor da Ersatzflächen zur Verfügung gestellt worden sind.

Auszüge: - Bürgermeister
- Bauamt - BHT

15.2 Anfragen

Unter Anfragen wurden folgende Themen angesprochen:

- Auf den Häckselplatz in Ehningen sollte wieder eine Mulde für Laubabfälle aufgestellt werden. Außerdem wird angeregt, diese auch für Grünschnitt etc. und somit das ganze Jahr stehen zu lassen.

Von der Verwaltung wird zugesagt, dies an den Abfallwirtschaftsbetrieb weiterzugeben. Außerdem wird im kommenden Mitteilungsblatt durch den Abfallwirtschaftsbetrieb bereits darüber informiert, dass die Aufstellung eines Containers wieder erfolgen wird.

Auszüge: - Ordnungsamt

- Im Haus am Pfarrgarten steht seit Monaten die Eingangstüre zur Wohnanlage offen. Dies wird von den Bewohnern bemängelt.

Von der Verwaltung wird erklärt, dass dies bekannt ist und bereits bearbeitet wird. Die Türe ist defekt und muss komplett ausgetauscht werden.

Auszüge: - Bauamt BBL

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ:	öffentlich
Abwesend:	

Fortsetzung § 15 Bekanntgaben und Anfragen

- Es wird angeregt im öffentlichen Teil der Sitzung den Tagesordnungspunkt Bekanntgaben und Anfragen künftig nach vorne auf die Tagesordnung zu setzen.

Auszüge: Bürgermeister

- Es wird gefragt, ob Erkenntnisse über die Fahrgastzahlen der neuen Buslinie über die Herdstelle vorliegen. An der eigens dafür eingerichteten Bushaltestelle in Höhe des Feuerwehrhauses beobachtet man nur sehr wenige Fahrgäste.

Von der Verwaltung aus wird man versuchen, eine Information zu den Fahrgastzahlen zu erhalten.

Auszüge: - Hauptamt

- In der Bahnhofstraße auf Höhe der Unterführung Wilhelmstraße zur S-Bahn wurde das Anbringen eines Zebrastreifens angeregt. Es wird nach dem Stand der Angelegenheit gefragt.

Von der Verwaltung sind in der Sitzung genauere Informationen nicht möglich. Man wird nachfragen und wieder informieren.

Auszüge: - Ordnungsamt

- Zur Ampelschaltung an der Kreuzung Hildrizhauser Straße / K 1077 wurde ein Verbesserungsvorschlag gemacht. Es wird nach dem Stand der Angelegenheit gefragt.

Von der Verwaltung wird informiert, dass zu diesem Thema eine Verkehrsschau mit dem Landratsamt stattgefunden hat, das für diese Straße auch zuständig ist. Die vorgeschlagenen Maßnahmen wurden abgelehnt. Ein Protokollauszug ist an die Antragsteller versandt worden.

Auszüge: - Ordnungsamt

- In der Bühlallee sind im Bereich Waldstraße und weiter die Tempo-30-Schilder entfernt worden. Es wird gefragt in welchem Zusammenhang dies erfolgt ist.

Von der Verwaltung wird erklärt, dass Tempo 30 in nicht bebauten Bereichen nicht möglich ist. Die Schilder wurden deshalb im Bereich zwischen der Einmündung Böblinger Straße und dem Beginn der Bebauung Bühl 2 entfernt. Der bebaute Bereich im Baugebiet Bühl entlang der Bühlallee bleibt Tempo-30-Zone.

Auszüge: - Ordnungsamt

Protokoll Gemeinderat vom 24.09.2019	
AZ:	öffentlich
Abwesend:	

Fortsetzung § 15 Bekanntgaben und Anfragen

- Bei den aktuellen Bauarbeiten in der Ortsmitte und im Bereich Bergstraße und Steinstraße handelt es sich um eine Maßnahme der Fa. unitymedia. Die Gemeinde nutzt dies und lässt gleichzeitig Leerrohre einlegen.

Auszüge: - Bauamt BHT

- Anlieger der Bühlallee klagen über durchfahrende LKW. Es wird vorgeschlagen das fehlende Schild am LIDL-Kreisel „Durchfahrt 7,5 t verboten“ dort wieder anzubringen und das gleiche Schild auch an der Einmündung zur Bühlallee von der Böblinger Straße anzubringen.

Auszüge: - Ordnungsamt

- Es wird gefragt, ob der Fertigstellungstermin für die Bauarbeiten an der Bahnunterführung Eichendorffstraße eingehalten werden kann.

Von der Verwaltung wird erklärt, dass man keine anderen Informationen hat, kann aber bei der Bahn nochmals nachfragen.

Auszüge: - Bauamt BHT

Zur Beurkundung!

Vorsitzender:

Gemeinderat:

Schriftführer: